

PRESSEINFORMATION

zur Pressekonferenz mit Bgm. Günther Albel,
am 12. April 2016, 08:30, Kulturhof:Keller Villach

Bürgermeister **Günther Albel**: „Es ist spürbar, dass sich in der Villacher Theaterszene etwas tut, etwas wächst. Als Stadt können wir keinen Theaterverein gründen, aber wir können den Humus dafür legen. Das haben wir getan und was sich in den vergangenen Jahren entwickelt hat ist bemerkenswert. TURBOtheater|KopFiNdeRwaNd leistet gute Arbeit. Junge Menschen so in das Theatergeschehen einzubinden ist in Kärnten neu.“

Die Theatergruppe TURBOtheater|KopFiNdeRwaNd

Die freie Theatergruppe TURBOtheater|KopFiNdeRwaNd, die in dieser Form seit 2014 besteht, versteht sich als Villachs erstes Jugendtheater – das darüber hinaus auch ganzjährig aktiv ist – welches modernes Jugendtheater als fixen Bestandteil in Villach und Kärnten etablieren möchte. Das Team rund um die beiden Theaterschaffenden Stefan Ebner und Andreas Thaler versucht regelmäßig relevante und zeitgenössische Theaterstücke für Jugendliche, aber auch von und auch mit Jugendlichen entstehen zu lassen. Unterstützt wird dies von der Stadt Villach, dem Land Kärnten und dem Bundeskanzleramt Österreich (Kunst und Kultur).

TURBOtheater|KopFiNdeRwaNd versucht Jugendliche nicht wie häufig üblich als das Theaterpublikum der Zukunft zu sehen, sondern als ernst zu nehmende Akteure im Jetzt, als das Publikum von heute, als wichtige soziale Gruppe in unserer Gesellschaft. Daraus folgt, dass die Arbeiten einen starken zeitgenössischen Bezug haben bzw. meist in der Lebenswelt der Jugendlichen angesiedelt sind. Derzeit konzentriert man sich vor allem:

- auf **Werkstattstücke**, die mit Jugendlichen in der regelmäßigen TURBOWerkstatt erarbeitet werden,
- auf **Klassenzimmerstücke** mit professionellen SchauspielerInnen, die in Schulklassen aufgeführt werden,
- auf **Projekte mit Schulen** vor allem in Villach im Kooperation mit Kulturkontakt Austria (z.B. Macht|Schule|Theater, Dialogveranstaltungen), sowie
- auf **Performances** im Rahmen von Veranstaltungen (z.B. für die CHS Villach, die IGKiKK, Museum am Bach).

Bereits 2015 wurde die Arbeit von TURBOtheater|KopFiNdeRwaNd auch österreichweit mit der Nominierung des Stückes „Der Herr der Ring-Parabel“ für den STELLA15 (dem wichtigsten Preis im Bereich Kinder- und Jugendtheater in Österreich) in der Kategorie Herausragende Produktion für Jugendliche gewürdigt.



Jahresbericht 2015 – Übersicht

Drei Theaterproduktionen und eine Wiederaufnahme mit **1.836** Zusehern (davon ca. 1.500 Jugendliche) in **61 Vorstellungen** in Villach (54), Klagenfurt (2), Spittal an der Drau (3) und Wien (2).

82 Theaterwerkstätten mit 112 Jugendlichen in verschiedenen Jugendtheaterprojekten, zwei Theaterwerkstätten mit Kindern und eine eintägige Theaterwerkstatt mit Erwachsenen.

Elf KünstlerInnen waren in den Projekten eingebunden, zwei Projektmitarbeiter im Bereich Projektassistenz, Regieassistenz, sowie fünf ehrenamtliche Mitarbeiter im Bereich Organisation, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Buchhaltung in Projekten oder in der Vereinsarbeit.

Das Klassenzimmerstück „Der HERR der RING-Parabel“ wurde von der ASSITEJ Austria, der Assoziation für professionelles Kinder- und Jugendtheater in Österreich, neben drei anderen Arbeiten aus Wien und Linz, in der Kategorie „**Herausragende Produktion für Jugendliche**“ nominiert für **STELLA15**, den wichtigsten österreichischen Kinder- und Jugendtheaterpreis.

Das **Gesamtbudget** betrug 2015 ca. € 39.000, davon wurden € 13.500 bzw. 35% aus Subventionen (35%) eingenommen, der Rest aus institutionellen Unterstützungen, Auftragsarbeiten und Eintrittseinnahmen.

Jugendtheaterarbeit in Villach

Der HERR der RING-PARABEL: Klassenzimmerstück 14+, Schauspiel: Michael Kuglitsch.

Jugend ohne Godot: Klassenzimmerstück 14+, Schauspiel: Sabine Kranzelbinder, Ronja Jenko.

Die alte Schachtel im Hinterhof: Jugendtheaterproduktion, entstanden aus der TURBOWerkstatt, erarbeitet mit 14 Jugendlichen.

Macht|Schule|Theater Werkstatttheaterding: Macht|Schule|Theater-Projekt von Kulturkontakt Austria, in Kooperation mit der HTL Villach und der PTS Villach.

TURBOWerkstatt: Regelmäßige und ganzjährige Theaterwerkstatt für Jugendliche (14+) im Jugendzentrum Villach, im Haus der Künstlerischen Begegnung und im Kulturhof:Keller Villach mit insgesamt 27 Jugendlichen.

Kärntner Schüler- und Jugendtheaterfestival: Zweitägige szenische Moderation mit 13 Jugendlichen, für die sieben Kurzscenen in der TURBOWerkstatt entwickelt wurden;

KKA-Dialogkonzept: Als einziges Theater in Kärnten eingeladen ein Konzept zur Kulturvermittlung zu erstellen, für den Schwerpunkt im Schuljahr 2015/16 „Mit kultureller Bildung Demokratie gestalten“.

Weitere Projekte im Erwachsenentheater

BFI-Eintagstheater: Eintägiges theaterpädagogisches Projekt mit 14 Coaches aus dem Lehrlingsbereich des Berufsförderungsinstituts Kärnten.

Das Glück in fremden Wässern: Auftragswerk eines Kurztheaterstücks (ca. 25min) für den Verein lendlhauer Klagenfurt zum Thema lendl|lampedusa.

Uraufführung „ALLES NUR FLÜCHTIG“



TURBOtheater|KopFiNdeRwaNd hat sich über mehrere Monate in der TURBOwerkstatt dem bestimmenden Thema der Zeit gewidmet und hat mit ALLES NUR FLÜCHTIG versucht einen Weg zu finden wie Theater für Jugendliche sich dem auf der Bühne annehmen kann.

Zum Stück: Fünf Jugendliche möchten begreifen was unbegreiflich ist. Sie versuchen eine Situation zu verstehen die zwar so weit weg von ihnen ist wie kaum etwas anderes, deren Auswirkungen aber dennoch enormen Einfluss auf ihr Leben und ihre Zukunft haben wird. Es bleibt keine Wahl als sich damit zu beschäftigen, als eben den Versuch zu wagen zu verstehen. Und auch wenn man daran immer scheitern wird, so entwickelt sich am Versuch doch die persönliche Identität. Am Ende bleibt vor allem die Erkenntnis stehen, dass nämlich alles anders wird, und dass man selbst bestimmt wie die Zukunft aussehen wird.

Es spielen: Katharina Brugger, Luca Falschlehner, Jaqueline Hartlieb, Benjamin Samyi, Yasin Torky. **Werkstattleitung und Inszenierung:** Stefan Ebner, Andreas Thaler.

Uraufführung: 16. April 2016, 19:00, Kulturhof:keller Villach

Weiters: 24. April, 19:00, Kulturhof:keller Villach

Schulvorführungen: 18./19./20./21. April, jeweils 10:00, Kulturhof:keller Villach

Reservierungen/Anfragen: 0677-61372994 bzw. zentrale@turbotheater.at

Nachbesprechungen mit den Theatermachern Stefan Ebner und Andreas Thaler im Anschluss an die Schulvorführungen sind auf Anfrage gerne und kostenfrei möglich.



TURBOWERKSTATT

Die regelmäßig stattfindende TURBOWERKSTATT ermöglicht es Theater kennen zu lernen und darüber hinaus selbst aktiv an einem kompletten Theaterprozess teil zu haben. Von der Ideenfindung, über Texterstellung bis hin zur Umsetzung auf der Bühne sowie dem Schauspiel, sind die **Jugendlichen federführende Hauptakteure**. In regelmäßigen Abständen werden auch weitere Theaterschaffende zu den Werkstätten geladen, so haben im vergangenen Jahr unter anderem die Schauspieler Sabine Kranzelbinder und Martin Geisler, die Bühnenbildnerin Anja Zehetgruber oder der Videokünstler Stefan Schmid bereits mit Jugendlichen gearbeitet.

Von nicht zu unterschätzender Wichtigkeit ist hier der damit einhergehende Selbsterfahrungswert. Theater ist ein hervorragendes Mittel um sich, seine Umgebung, die Menschen um einen herum, neu zu erkennen. **Über Improvisation werden neue Perspektiven geschaffen**, Grenzen ausgelotet. Die Jugendlichen sollen aus ihren gewohnten Mustern ausbrechen dürfen. Alles ist erlaubt.

Schon nach dem ersten Jahr des Bestehens erfreut sich die TURBOWERKSTATT regen Interesses. Mittlerweile besteht die Gruppe aus mehr als 25 Jugendlichen, die regelmäßig bis unregelmäßig an den Werkstätten teilnehmen. Und es werden mehr.

2015 traten die TURBOKIDS erstmals öffentlich in Erscheinung, als sie mit toller Resonanz die Moderation und das Rahmenprogramm beim Schüler- und Jugendtheaterfestival Kärnten im Stadttheater Klagenfurt gestalteten.

Den **nächsten großen Meilenstein** bildet die Uraufführung des selbst entwickelten Stückes „Die alte Schachtel im Hinterhof“ im Rahmen des Villacher playOFF-Theaterfestivals.

Im Anhang finden Sie Pressephotos, sowie das TURBOtheater-Logo. Für weitere Fragen steht Ihnen Stefan Ebner gerne zur Verfügung unter +43.664.1985813 oder stefan@turbotheater.at